

PFARRBRIEF

St. Ägidius – Bruck i.d.OPf.

Nr. 27/2024

1. – 7.7.2024

20 Cent



2. Juli

Fest Mariä Heimsuchung

Maria besucht ihre Verwandte Elisabeth.

Die beiden Schwangeren begrüßen sich voll Herzlichkeit.

Elisabeth nennt Maria „die Mutter meines Herrn“.

Maria stimmt ihr großes Loblied an und singt von der Herrlichkeit Gottes.

Unser Bild zeigt ein Glasfenster in der Pfarrkirche Neunburg vorm Wald.

Es stammt von dem Künstler Erich Schickling,

der u.a. auch die bunten Fenster in der Ferialkirche Blechhammer und in der Pfarrkirche Nittenau gestaltet hat.

Der 2012 verstorbene Künstler könnte heuer seinen 100. Geburtstag feiern.

Kath. Pfarramt St. Ägidius, Pfarrer Andreas Weiß, 92436 Bruck i. d. Opf.,
Rathausstr. 23, Telefon: 09434/ 1334, Telefax: 09434/ 200 592,
Internetseite: www.pfarrei-bruck.com, E-Mail: bruck.st-aegid@bistum-regensburg.de
Spendenkonto: DE88 750 90 300 000 113 74 17 (LIGA-Bank, Regensburg)

Gottesdienstordnung 27/2024

Sonntag, 30.06. : 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS B

9.30 Uhr Hl. Messe mit Ministrantenaufnahme
14.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 01.07. : Montag der 13. Woche im Jahreskreis

17.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 02.07. : MARIÄ HEIMSUCHUNG

16.00 Uhr Hl. Messe (Schülermesse)
17.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 03.07. : HL. THOMAS, Apostel

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 04.07. : Hl. Ulrich, Bischof von Augsburg

17.45 Uhr Seniorenheim Rosenkranz
18.15 Uhr Seniorenheim Hl. Messe, anschließend Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung bis 19.45 Uhr

Freitag, 05.07. : Freitag der 13. Woche im Jahreskreis

8.30 Uhr Hl. Messe
17.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 06.07. : Hl. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin

13.00 Uhr St. Sebastian Hl. Messe mit Trauung des Brautpaares Stephan und Katharina Seidl, geb. Beck
17.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe (Sonntag-Vorabendmesse) *Edeltraud Prechtl für + Ehemann, Eltern und Schwiegereltern; Sepp und Conny Birner mit Familie für + Eltern Traudl, Sepp und Konrad; Simone von Eyb für + Vater Werner Mauerer; Christa und Brigitte für + Vater Georg Schneider zum 5.*

Sterbetag.

Sonntag, 07.07. : 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS B

9.30 Uhr Hl. Messe *in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen; Ursula Neumair-Schwab für + Mutter Helga Schwab zum Geburtstag; Eleonore Ullmann für + Martin Ullmann; Heidi Wittmann für + Ehemann Herbert, Mutter, Schwiegereltern und + Großeltern beiderseits.*

14.00 Uhr Rosenkranz



Mutter Teresa: Wenn es eine Heilige der katholischen Kirche gibt, die von allen Menschen, egal welcher Religionszugehörigkeit, geschätzt und verehrt wird, so ist es wohl die Gründerin der Missionarinnen der Nächstenliebe. Dieser Satz hatte lange Gültigkeit, doch die Christen- und Katholikenfeindlichkeit nimmt nicht nur bei uns immer mehr zu und macht auch vor der „Ikone“ Mutter Teresa nicht mehr halt.

Schon im letzten September berichtete die KNA: *„Die Kongregation der Missionarinnen der Nächstenliebe hat mit Schwester M. Joseph Mitte März dieses Jahres erstmalig eine Inderin zur neuen Generaloberin gewählt. Sie war bislang Regionaloberin in Kerala, teilte Ordenssprecherin Sunita Kumar indischen Medien in Neu-Delhi mit. Schwester Joseph tritt die Nachfolge der aus Deutschland stammenden Schwester Mary Prema Pierick (68) an, die die von der heiligen Mutter Teresa (1910 bis 1997) in Kalkutta gegründete Gemeinschaft seit 2009 leitete. Unmittelbare Nachfolgerin der in Albanien geborenen Gründerin war Schwester Nirmala Joshi (1934 bis 2015) aus Nepal. Der Orden stand zuletzt wegen des Vorwurfs der Abwerbung von hinduistischen Mädchen zum Katholizismus unter Druck. Anfang März stellten die indischen Behörden aber die Ermittlungen gegen die „Missionaries of Charity“ ein. Die Anklage sei substanzlos gewesen und werde nicht weiter verfolgt, erklärten die Strafverfolger im westindischen Bundesstaat Gujarat laut Pressedienst Ucanews. Zugleich wies das Gericht auch die Anklage gegen zwei Ordensfrauen zurück. Die Anklagen reihen sich in eine Vielzahl von Schikanen gegen den Orden ein. Ende Dezember wurde ihm kurzzeitig das Recht entzogen, Spenden zu erhalten. Dieses Verbot hob Indiens Regierung im Januar wieder auf. Weiterhin geschlossen ist ein Kinderheim des Ordens im Bundesstaat Uttar Pradesh nach Eigentumsstreitigkeiten um das Grundstück mit dem Militär. Christen machen etwa 2,3 Prozent der rund 1,3 Milliarden Einwohner Indiens aus. In den vergangenen Monaten nahmen Diskriminierung und Gewalt gegen Christen durch Hindu-Extremisten in fast allen Bundesstaaten stark zu.“*

Gegner nennen

Einfühlungsvermögen „Weichheit“

Engagement „Fanatismus“

Diskussionsbereitschaft „Wankelmut“
und

Selbstvertrauen „Eitelkeit“.

Gerda Röder

Pfarnachrichten

Das Bischöfliche Ordinariat Regensburg hat unserem Pfarrbüro mitgeteilt, dass die **Urlaubsvertretung** für Pfarrer Andreas Weiß in der Zeit vom 29.7. bis 18.8.2024 **Pfarrvikar Andreas Hörbe aus Nittenau** übernehmen wird.

Den **Dekanatsjahrtag** unseres **Dekanats Schwandorf** begehen wir heuer am **Mi., 17.7.2024**, in der **Pfarrkirche St. Jakob in Schwandorf**. Die **Eucharistie** um **19.00 Uhr** werden wieder die Kirchenchöre des Dekanats musikalisch mitgestalten. Gastprediger ist der Franziskaner Bruder Petrus Schüler von der Kustodie des Heiligen Landes. Sein Thema wird sein: „Wie geht es den Christen im Heiligen Land?“ Im Anschluss an die heilige Messe gibt es vor der Kirche einen kleinen Stehempfang.



Musik & Texte
in der Sebastianskirche
am Sonntag, 14.7.2024, 18.30 Uhr

Anna-Maria Knoll, Strahlfeld, musiziert
mit ihren Schülerinnen und Schülern
an verschiedenen Instrumenten